gz wipkingen

april
mai
juni
2010

Talent – vielseitig und gemeinsam ...
GZ und QVW lancieren Jahr der Talente!

Talentiert I
Marcelle, Margerethe und Kurt 8/11

Talentiert II
GrillmeisterIn, SchachmeisterIn & Co. 4/5

Talentiert III
Die ganze bunte Kurs-Palette 8/9

Gemeinschaftszentrum Wipkingen, Breitensteinstrasse 19a, 8037 Zürich
Telefon: 044 276 82 80, Fax: 044 271 98 60, E-Mail: gz-wipkingen@gz-zh.ch
Internet: www.gz-zh.ch, mitfinanziert vom Sozialdepartement

wipkingen

pro juventute

ausschneiden & aufhängen

Öffnungszeiten

Sekretariat / InfoWIP
Di – Fr 14.30 – 18.00

Kafi Tintefisch
Mo – Fr 10.00 – 19.00
Sa / So 14.00 – 19.00
* April bis 18.00

Werkatelier
Mittwoch 14.00 – 17.00
18.00 – 22.00
Freitag 14.00 – 17.00
Samstag 13.00 – 17.00

Holzwerkstatt
Mittwoch 14.00 – 18.00
18.30 – 22.00
Freitag 14.00 – 17.00
Samstag 13.00 – 17.00

Kinderbauernhof
Di / Do / Fr 13.30 – 17.30

Mütter- und Väterberatung
Kleinkindberatung
Montag 13.30 – 16.00

Spezielle Öffnungszeiten

Ostern (2. 4. - 5. 4.)
Kafi offen, übriger Betrieb zu
Frühlingsferien (26. 4. – 9. 5.):
Sekretariat nur Dienstag und Freitag 14.30 – 18.00 Uhr geöffnet.
Holzwerkstatt, *Kinderbauernhof* und *Werkatelier* mit spez. Öffnungzeiten.
Kafi durchgehend geöffnet.
1. Mai
Kafi offen, übriger Betrieb zu
Auffahrtswoche (10. 5. - 16. 5.)
Holzwerkstatt, *Kinderbauernhof* und *Werkatelier* zu. *Sekretariat* am 13. 5. (Auffahrt) zu, *Kafi* durchgehend geöffnet.
Pfingsten (22. 5. - 24. 5.)
Kafi offen, übriger Betrieb zu

Die speziellen Öffnungszeiten von Holzwerkstatt, Werkatelier und Kinderbauernhof finden sich auf den Seiten 8 und 10!

KulturLegisignet: Bezeichnet alle Angebote mit Vergünstigungen für Kultur-Legi-BesitzerInnen sowie für Personen, die einen N- oder F-Ausweis besitzen.

KulturLegi Kanton Zürich

Impressum: GZ Wipkingen
Erscheint vierteljährlich
Auflage: 10 000 Ex.
Redaktion: GZ Wipkingen
Verantwortlich: Karl Guyer
Redaktionsadresse: GZ Wipkingen, Breitensteinstrasse 19a, 8037 Zürich
Layout: Albert America, Zürich
Druck: Druckerei Ropress, Zürich
Verteilung: Die Post, 8037

Impressum: Wipkingeninfo
Die redaktionelle Verantwortung der Seiten «Quartierverein», «Offene Jugendarbeit Zürich» und «Soziale Dienste Zürich» obliegt den beteiligten Organisationen.

GZAgenda 2010

April

ab Do	01.04.	09^{30}-11^{30}	Mal-Oase (jeden Do)	6
		19^{15}-21^{45}	Aktzeichnen, lange Posen (jeden Do)	7
ab Sa	03.04	16^{00}-19^{00}	Offener Schachtreff	4
ab Di	06.04.	13^{30}-17^{30}	Kinderbauernhof (jeden Di, Do, Fr)	10
		14^{00}-18^{00}	MalOrt der besonderen Art (jeden Di)	6
		19^{30}-21^{00}	Hatha-Yoga (jeden Di)	7
ab Mi	07.04.	14^{00}-17^{00}	Aus Alt mach Neu! (Werkatelier)	9
		14^{00}-22^{00}	Offener Holzwerkstattbetrieb (jeden Mi, Fr, Sa)	8
		18^{00}-22^{00}	Keramikwerkstatt für Erwachsene (jeden Mi)	9
		19^{15}-21^{45}	Aktzeichnen (jeden Mi)	7
ab Do	08.04.	15^{30}-17^{30}	Kreativer Kindertanz (jeden Do)	6
ab Fr	09.04.	14^{00}-17^{00}	Tonwerkstatt für Kinder (jeden Fr)	9
		15^{00}-17^{15}	Spanischer Spieltreff (jeden zweiten Fr)	5
		18^{00}-22^{00}	Paartanz (jeden Fr)	7
Sa	10.04.	ab 10^{00}	Stör-Coiffeuse	5
ab Mo	12.04.	08^{45}-09^{45}	Schwangerschaftsyoga (jeden Mo)	7
		10^{00}-11^{00}	Rückbildungsyoga mit Baby (jeden Mo)	7
		13^{30}-16^{00}	Mütter- und Väterberatung (jeden Mo)	6
		14^{30}-18^{00}	Spielkiste Indoor	5
		18^{30}-21^{30}	Offener Tangokurs Milonguero-Stil (jeden Mo)	7
		19^{00}-20^{00}	Feldenkrais Gruppenlektionen (jeden Mo)	7
		19^{45}-21^{45}	Afrikanischer Trommelkurs (jeden Mo)	6
		20^{15}-21^{15}	Pilates (jeden Mo)	7
ab Di	13.04.	18^{30}-20^{30}	Portraitkurs (jeden Di)	7
		19^{30}-21^{00}	Hatha-Yoga (jeden Di)	7
		18^{00}-22^{00}	Keramikwerkstatt für Erwachsene (Werkatelier)	9
Mi	21.04.	14^{00}-17^{00}	Kinderflohmarkt	5
		14^{00}-17^{00}	Schminken am Kinderflohmarkt	8
ab Di	27.04.	10^{00}-16^{00}	Ferienprojekt «Raumstation Kassiopeia»	10
Mi	28.04.	19^{00}-21^{00}	Treffpunkt IG Binational Zürich	5

Mai

Di	04.05.	19^{00}-21^{00}	Feierabendtreff Tauschen am Fluss	5
Sa	08.05.	ab 10^{00}	Stör-Coiffeuse	5
ab Mi	12.05.	09^{30}-11^{10}	Kinderzwergli (jeden Mi)	6
		11^{20}-12^{00}	Babyzwergli (jeden Mi)	6
		20^{00}-22^{00}	Homöopathie & Kinder (Husten, Schnupfen ...)	4
ab Fr	14.05.	18^{00}-22^{00}	Video-Werkstatt	7
Sa	15.05.	10^{00}-16^{00}	Art Clay Silver Kurs	9
ab Mi	19.05.	14^{00}-17^{00}	Periscop, Zoetrop (Werkatelier)	9
Mi	26.05.	20^{00}-22^{00}	Homöopathie & Kinder (Masern, Röteln ...)	4
Sa	29.05.	11^{00}-18^{00}	Grosse Schmuckbörse für Tibet	4
So	30.05.	11^{00}-16^{00}	Grosse Schmuckbörse für Tibet	4

Juni

Mi	02.06.	19^{00}-21^{00}	Feierabendtreff Tauschen am Fluss	5
Fr	04.06.	ab 18^{00}	Grilleria	5
Sa	05.06.	14^{00}-18^{00}	Schachturnier	4
Mi	09.06.	20^{00}-22^{00}	Homöopathie & Kinder (Wickel & Co)	4
Fr	11.06.	ab 18^{00}	Grilleria	5
Sa	12.06.	ab 10^{00}	Stör-Coiffeuse	5
		14^{00}-17^{00}	Portrait zeichnen am Landenbergfest	8
		16^{00}	Konzertpremiere der «Tischbombe»!	5
So	13.06.	10^{00}-16^{00}	Bronzclay-Kurs	9
Fr	18.06.	ab 18^{00}	Grilleria	5
ab Sa	19.06.	13^{00}-17^{00}	Geisterbahn (für Festival der Talente!)	9
Mi	23.06.	14^{00}-17^{00}	Kinderflohmarkt	5
Sa	26.06.	14^{00}-02^{00}	Festival der Talente	
ab Mi	30.06.	14^{00}-17^{00}	Seeungeheur ahoi! (Werkatelier)	9

Das GZ–Team

Karl Guyer
Leitung/Kultur und Gruppen
karl.guyer@gz-zh.ch
044 276 82 81

Cornelia Schwendener
Leitung/Quartierarbeit
cornelia.schwendener@gz-zh.ch
044 276 82 82

Ursi Fischer
Sekretariat, gz-wipkingen@gz-zh.ch
044 276 82 80

Nina Golder
Sekretariat

Peter Kärcher
Holzwerkstatt/Hausdienst
peter.kaercher@gz-zh.ch
044 276 82 85

Geri Selinger
Hausdienst

Rita Zurbrügg
Werkatelier, rita.zurbruegg@gz-zh.ch
044 276 82 85

Ülkü Bozkurt
Werkatelier

Doris Zürcher
Spielkiste Outdoor

Michelle Durham
Mal-Oase

Mia Gautschi
Kinderbauernhof, mia.gautschi@gz-zh.ch
044 276 82 87

Bruno Bühler
Kinderbauernhof

Christian Rémy
Kinderbauernhof

Elisabeth Marty
Kinderbauernhof

Ida Eggimann
Kafi Tintefisch
044 276 82 89

Silvia Stiefel
Kafi Tintefisch
044 276 82 89

Mariella Moioli
Kafi Tintefisch

Pranee Jormbua
Kafi Tintefisch

Adele Öschger
Kafi Tintefisch

Jennifer Trepte
Kafi Tintefisch

Britta Kilias
Kafi Tintefisch

Maja Rimensberger
Kafi Tintefisch Plus! 044 276 82 89

Franz Baumann
Kafi Tintefisch Plus!

Ursula Marx
Quartierarbeit/Gruppen/Musikübungsraum
ursula.marx@gz-zh.ch
044 276 82 83

Monika Hauser
Mitarbeit Projekte

Markus Geiger
Mitarbeit Projekte

Kurt Ernst
Tauschen am Fluss

Kurt Huwiler
Grafik

Talente entdecken, fördern, einbringen, anderen zur Verfügung stellen

Liebe Leserin, lieber Leser

Passend zum Frühling, der sich nach dem langen Winter nun endlich breit macht, ist das vorliegende Info im traditionellen Grün gehalten. «Einfarbig bunt» heisst das in der Druckersprache. «Mehrfarbig bunt» ist das soziokulturelle Angebot in und ausserhalb des GZ hier in Wipkingen. Womit ich beim Thema wäre: Auch dieses Heft ist dem «Jahr der Talente» gewidmet, welches gemeinsam von Quartierverein und GZ lanciert wird. Höhepunkt ist sicherlich das Festival der Talente (Samstag, 26. Juni hier im GZ). Ab Anfang Juni ist das Detailprogramm auf der Quartierwebseite abrufbar (www.wipkingen.net). Im nächsten «gzwipkingen» informieren wir dich ausführlich über dieses spezielle Fest.

Das talentierte Wipkingen zeigt sich auf allen Seiten in diesem Info. Mehr über ihre Talente erzählen Marcelle und Margerethe (S. 8), Kurt Ernst (S. 11) und Karin Frey (S. 6 im Quartierteil).

Deine Talente einsetzen kannst du z. B. als Grillmeister in der «Grilleria» (S. 5), am Schachturnier des «Offenen Schachtreffs» (S. 4), im Netzwerk «Tauschen am Fluss» (S. 5) und beim Bau der Geisterbahn für das «Festival der Talente» (S. 9).

Deine Talente entdecken und fördern in der Vortragsreihe «Homöopathie & Kinder» (S. 4), in einem der spannenden Kursangebote (S. 6 - 7) und natürlich in unseren Werkstätten und auf dem Kinderbauernhof (S. 8 - 10).

Der Frühling und Frühsommer ist auch die Zeit der «Schmuckbörse» (S. 4), der Kinderflohmarkte (S. 5), des Landenbergfests (S. 8 und auf S. 7 im Quartierteil), des Treffpunktes der «IG Binational» (dieses Mal mit dem Thema «Kulturschock und Tabus», S. 5) und der Konzertpremiere der «Tischbombe», der neuen Band für Kids und Junggebliebene (ebenfalls S. 5).

Du siehst: Es grünt, spriesst und blüht im Frühling auch in der Soziokultur – wir freuen uns auf deine Zutaten!

Herzlich *Karl Guyer, Co-Leiter GZ Wipkingen*

mieten & ausleihen

Offener Schachtreff

3. 4. bis 8. 5. 2010, 16.00 - 19.00 Uhr
im Kafi Tintefisch oder im Werkgebäude
Ab 15. 5. 2010, 16.00 - 19.00 Uhr
beim Outdoorschach oder Kafi Tintefisch

Bist du ein leidenschaftlicher Schachspieler oder eine leidenschaftliche Schachspielerin? Oder willst du es werden? Oder willst du einfach ab und zu eine spannende Schachpartie spielen an einem schönen Ort? Unten am Fluss beim GZ Wipkingen ist das möglich. Also nichts wie los! Es stehen ein grosses Outdoor-Schachspiel und kleine Schachspiele zur Verfügung. Auch andere Spiele wie Backgammon können gespielt werden.
Bei schönem Wetter wird draussen gespielt, bei schlechtem Wetter im Kafi Tintefisch. Alle, ob jung oder alt, sind herzlich dazu eingeladen.

Gesucht Schachbretter, Figuren und Schachuhren

Bei uns werden Schachzubehöre belebt! Wer schenkt uns Schachbretter, Figuren und Uhren, die zu Hause nicht bespielt werden?
Bitte die Gaben im Sekretariat abgeben:
Dienstag bis Freitag 14.30 – 18.00 Uhr
Dankeschön!
Auskünfte bei Edo Tikvesa, Tel. 079 577 75 34 (Mo – Do), tikvesa@waedirollt.ch
oder Ursula Marx, Tel. 044 276 82 83
ursula.marx@gz-zh.ch

Schachturnier

Samstag, 5. 6. 2010, 14.00 – 18.00 Uhr

Im Juni findet das zweite Schachturnier am Fluss statt. Bist du dabei? Alle sind willkommen.
Es werden 5 bzw. 7 Partien nach Schweizer-System gespielt.
Minimale TeilnehmerInnen-Zahl: 8
Maximale TeilnehmerInnen-Zahl: 16
Teilnahme-Einsatz: Getränke und etwas Essbares als Stärkung für die Turnierteilnehmenden.
Andere Teilnahmebedingungen: Keine
Auskünfte bei Edo Tikvesa, Natel 079 577 75 34 oder Ursula Marx, Tel. 044 276 82 83
Anmelden: Bis Samstag, 29. Mai 2010 per Mail an Edo Tikvesa, tikvesa@waedirollt.ch oder Ursula Marx, ursula.marx@gz-zh.ch oder am Samstag von 16.00 –19.00 Uhr beim Schach-Team.

erleben & geniessen

Tsewang Taksham

Grosse Schmuckbörse für Tibet

Wochenende 29. 5. und 30. 5. 2010
im Neubau

Schmuckverkauf
Samstag, 29. 5. 2010 von 11.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, 30. 5. 2010 von 11.00 - 16.00 Uhr

Schmucksammelstelle
GZ-Sekretariat, 4. 5. - 28. 5. 2010
Zu den normalen Öffnungszeiten

Merci Schwiiz. Die tibetische Exilgemeinschaft ist seit 50 Jahren in der Schweiz. «Danke» sagen für das gute Leben hier ist ihnen wichtig. In einem Land zu leben ohne Angst und in politischer Freiheit ist ein grosses Privileg. Da es den Tibeterfamilien hier gut geht, haben alle Motivation, Kraft und Absicht auch ihren Angehörigen im Heimatland Unterstützung zu geben. Geben und schenken betrachtet Tsewang als einen Teil der tibetischen Kultur. «Wenn du jemand anderem etwas Gutes tust, geht es auch mir besser» sagt sie.
Die Familie Gampathsang hat in den ersten Jahren des Asyls vor allem Menschen in den Tibetersiedlungen in Indien unterstützt. Neben dem regulären Arbeitsalltag und Haushalt haben die Geschwister regelmässig an Wochenenden an Festen und Märkten ihre Spezialitäten gekocht und so den Extra-Batzen weitergegeben. Seit 1998 unterstützen sie 10 Lehrpersonen, welche mehr als 300 Nomadenkinder in Meru ausbilden. Um die Wurzel der eigenen Kultur gesund erhalten zu können, braucht es Kenntnis und Wissen. Tsewang hat im vergangenen Jahr vor Ort mit den einzelnen Lehrern die zukünftigen Ziele besprochen. Seit 7 Jahren geben die Frauen vom Verein der Juwelen mit der Schmuckbörse den Erlös der Nomadenschule Meru. So sind die Lehrerlöhne und Schulmaterial gesichert. *Anna Leiser*

Vera mit Windpocken

Homöopathie & Kinder

Husten, Schnupfen, Durchfall & Co.
Mittwoch, 12. 5. 2010
20.00 - 22.00 Uhr im Kafi Tintefisch

Das zentrale Thema dieses Abends ist der Umgang mit den zum Alltag gehörenden Krankheiten bei Kindern. Wir gehen auf die verschiedenen Erkrankungen wie Schnupfen, Husten, Durchfall etc. ein und zeigen auf, wie die Homöopathie die Kinder einerseits im Akutfall unterstützen und andererseits grundsätzlich stärken kann.

Masern, Röteln, Mumps & Co.
Mittwoch, 26. 5. 2010
20.00 - 22.00 Uhr im Kafi Tintefisch

An diesem Abend gehen wir auf die «klassischen» Kinderkrankheiten ein. Einerseits setzen wir uns mit der Entstehung und den Symptomen dieser Krankheiten auseinander und erläutern mögliche Komplikationen. Andererseits erklären wir, wie die Homöopathie die Kinder im Umgang und in der Überwindung dieser Erkrankungen unterstützen kann.

Begleitende Massnahmen, Wickel & Co.
Mittwoch, 9. 6. 2010
20.00 - 22.00 Uhr im Kafi Tintefisch

In diesem Teil der Reihe «Homöopathie & Kinder» liegt der Schwerpunkt bei den natürlichen Anwendungen, mit denen wir die Kinder durch die Krankheiten begleiten können. Wir zeigen anhand praktischer Beispiele, wie sie fachgerecht Wickel, Kompressen, Spülungen und weitere Massnahmen anwenden.
Preis: Fr. 15.- pro Abend und Person
Die Abende können auch einzeln besucht werden.
Leitung: Gabriela Grubenmann (dipl. Homöopathin SkHZ) & Rémy Schnell (dipl. Homöopath SkHZ). Anmeldung per Mail: kurse@praklahom.ch oder per Telefon 043 960 05 15

Stör-Coiffeuse!

Samstage, 10. 4., 8. 5., 12. 6. 2010
Andrea Faubert, unsere Stör-Coiffeuse, verpasst dir gerne einen rassigen Haarschnitt! Andrea ist ausgebildete Coiffeuse und freut sich auf euch. Nach wie vor gilt: Mit gewaschenen Haaren kommen!
Preise: Fr. 15.- bis Fr. 25.- (K) / Fr. 45.- (E)
Anmeldung unter Tel. 044 709 12 91 erforderlich *(auch über Telefonanrufbeantworter möglich. Bitte nur bis 20.00 Uhr!)*

Treffpunkt IG Binational Zürich

Mittwoch, 28. 4. 2010
19.00 bis ca. 21.00 Uhr
Kulturschock und Tabus
Was führt zu einem «Kulturschock» und wie geht man damit um? Wie kann man andere Wertvorstellungen und Denkweisen verstehen? Wie das eigene Selbstverständnis in einer binationalen Beziehung vermitteln? Was tun bei Tabus? Ein interkultureller Erfahrungsaustausch unter der Leitung von Aila Ziegler, Ausbildnerin und Dozentin.
Eintritt frei, Kollekte, keine Anmeldung erforderlich.
Kontakt: Andrea Walther und Corinna Bütikofer Nkhoma, E-Mail: tpzh@ig-binational.ch

Kinderflohmarkt

Mittwoch, 21. 4. und 23. 6. 2010
14.00 - 17.00 Uhr, Areal oder Saal
«Kaufen – verkaufen – tauschen» von Spielsachen, Kinderkleidern und Kinderartikeln. Die Standplätze sind gratis, eine Anmeldung ist nicht nötig. Kinder nehmen als Unterlage Tücher mit, für Eltern stehen Tische bereit. Die Tischausgabe erfolgt ab 13.45 Uhr im Saal. Keine Vorreservation! Auf dem GZ-Areal darf nicht parkiert werden. Aus- und einladen ist jedoch von 13.15 - 13.45 Uhr und 17.15 - 17.45 Uhr möglich. Das unverkaufte Material wieder mit nach Hause nehmen. Der Abfall lässt sich nicht im GZ entsorgen.
Das OK hofft auf rege Teilnahme!

Konzertpremiere «Tischbombe»

Samstag, 12. 6. 2010
16.00 Uhr im Saal
Juhui, die «Tischbombe», die neue Band für Kids und Junggebliebene feiert Konzertpremiere im GZ-Wipkingen. Eingeladen sind alle Kinder (ab 3 Jahren), Mamis, Papis, Grosseltern und Junggebliebene. Hinter dem Bandnamen «Tischbombe» stehen 3 professionelle MusikerInnen aus der Zürcher Musikszene. Nelly Gyimesi, auch bekannt als Musigzwergli-Leiterin, Carola Wirth (Sängerin und Songwriterin) und Severin Graf (Bassist und Percussionist).
Es erwartet euch eine kunterbunt gemischte, spritzige Auswahl an energiegeladenen Songs. Alle selbstgeschrieben (und erlebt) natürlich! Ob die Geschichte von der Schnecke die nach Afrika auswandern will, dem Vogel mit den krummen Beinen oder dem Schumächerli aus Wädenswil. Für Spannung ist auf jeden Fall gesorgt! Wer mag da schon still sitzen bleiben?
Eintritt: Kinder Fr. 8.-, Erwachsene Fr. 10.-
Weitere Infos und ein kleiner musikalischer Vorgeschmack unter:
www.myspace.com/tischbombeband
Wir freuen uns auf dein Kommen!
Nelly Gyimesi

Spieltreff für Spanisch sprechende Kinder und Eltern

Freitage, 9. 4., 23. 4., 7. 5., 21. 5. 2010
15.00 - 17.15 Uhr im Neubau
Damit unsere Kinder neben «Schwizerdütsch» auch Spanisch lernen haben wir diesen Spieltreff gegründet. Hast du Kinder von 0 bis 4 Jahren und bist du selbst Spanisch sprechende/r Mutter oder Vater? Wir freuen uns auf euch.
Preis: Pro Nachmittag Fr. 4.-
Kontakt und Infos bei Patricia Requena
Tel. 043 499 95 21, requena@gmx.net

Treffpunkt am Freitag zum Z'Nacht

Grilleria – der Sommerhit am Fluss

Freitage: 4. 6.,11. 6., 18. 6., 2. 7., 9.7, 16.7.
ab 18.00 Uhr im Kafi Tintefisch
Wer kennt sie noch nicht, die gemütlichen Nachtessen unter den lauschigen Bäumen am Fluss? Die Erwachsenen treffen sich mit Freunden und geniessen den Z'Nacht, der schon bereit steht. Die Kinder erfinden nach dem Essen immer wieder neue Spiele rund um den schönen Spielplatz in der GZ-Oase. Ermöglicht werden diese Freitagabende von einem Team aus dem Quartier, das durch sein Engagement vielen Familien einen ruhigen und angenehmen Abend ermöglicht. Wer hat Lust, das Team an zwei Freitagen zu unterstützen? Mithilfe beim Grill oder an der Theke im Kafi Tintefisch.
Mehr darüber erfährst du bei Ursula Marx, Telefon 044 276 82 83, ursula.marx@gz-zh.ch
Grilleria sucht GrillmeisterIn! Der Ansturm bei schönem Sommerwetter auf Gegrilltes ist gross. Deshalb suchen wir jemand mit Erfahrung der Lust und Zeit hat, an acht Freitagen das Grillieren zu übernehmen. Und am Schluss gehört halt auch das Grillputzen dazu.
Mehr darüber erfährst du bei Ursula Marx, Telefon 044 276 82 83, ursula.marx@gz-zh.ch

herauspicken & ausprobieren

Tauschen am Fluss

Bei uns sind deine Talente gefragt!

Hast du Fähigkeiten und Kenntnisse, die du für «Zeit» einsetzen willst? Beim Netzwerk Tauschen am Fluss werden Dienstleistungen, Wissen und Fähigkeiten getauscht – die Währung ist Zeit.

Feierabendtreff
4. 5., 2. 6., 1. 7. 2010
19.00 Uhr im Kafi Tintefisch
Am Feierabendtreff können sich Interessierte unverbindlich über Tauschen am Fluss informieren. Mitglieder lernen sich kennen und handeln Tauschgeschäfte aus – oder treffen sich am Stammtisch um über das Tauschen und Gott und die Welt zu philosophieren. Der Wissenstausch bringt immer ein besonderes Talent eines Netzwerkmitglieds zum Vorschein. Es werden Bücher vorgestellt, Texte vorgelesen, ein selbst gedrehter Film gezeigt, Wissen vermittelt – und das immer kurz und knapp in 7 - 15 Minuten. Es sind alle herzlich willkommen.
Ursula Marx, GZ Wipkingen, informiert sie gerne über «Tauschen am Fluss» und beantwortet ihre Fragen dazu. E-Mail: ursula.marx@gz-zh.ch
Tel. 044 276 82 83 (Di – Fr 14.00 – 18.00 Uhr)

Mehr über die Idee und das Netzwerk findest du unter:
www.tauschenamfluss.ch

Mütter- und Väterberatung Kleinkindberatung

Jeweils montags
13.30 – 16.00 Uhr im Neubau
Für Eltern von Kindern bis 5 Jahre. Die Beratung ist kostenlos. Auch ohne Voranmeldung.
Telefonische Beratung:
Mo, Di, Do, Fr 8.30 – 10.00 Uhr
Susanne Hefti
Mütterberaterin HFD, Tel. 043 444 63 65
E-Mail susanne.hefti@zuerich.zh

Mal-Oase

Eine «Mal-Oase» für die kleinsten WerkerInnen!

Donnerstage, 9.30 – 11.30 Uhr (ohne 24. 6.)
im Werkatelier (nicht in den Schulferien)
Auch für die Kleinsten wird gesorgt im GZ Wipkingen! Jeweils am Donnerstagvormittag können sie mit ihren Mamas und Papas das offene Malatelier besuchen, wo nach Lust und Laune gemalt wird. Ziel der «Mal-Oase»: Der Fantasie der Kleinen auf einem weissen Stück Papier freien Lauf zu lassen (und die Wände zu Hause zu schonen ...).
Wenn die Kleinen dann aus der «Mal-Oase» wieder auftauchen, kann ihr Spieldrang auf dem Seilspielplatz befriedigt werden oder der Hunger der kleinen «SchöpferInnen» im Kafi Tintefisch gelöscht werden (immer am Donnerstag speziell kinderfreundliche Menüs).
Für Kinder ab ca. 1 1/2 Jahren. **Keine Anmeldung nötig!** Preis: Pro Papier Fr. 1.50 bis Fr. 3.- (je nach Grösse).
Leitung: Michelle Durham, Tel. 044 440 60 89
*E-Mail: michelle.durham@bastianello.*net

Kinderzwergli

Kreativer Kindertanz für Buben und Mädchen

Jeden Donnerstag im Neubau
(nicht in den Schulferien)
Gruppe Purzel (4 – 5 J.): 15.30 – 16.20 Uhr
Gruppe Hupfer (6 – 8 J.): 16.30 – 17.30 Uhr
Mit anderen Kindern zusammen tanzen, hüpfen, springen, purzeln, spielen ... Spass haben! Durch verschiedene Tanz- und Bewegungsspiele lernen die Kinder den eigenen Körper besser kennen und werden zu kreativ-körperlichem Gestalten angeregt.
Kursleitung: Christina Sutter, Tanzpädagogin SBTG
Mitbringen: bequeme Kleidung
Kurspreis: Fr. 13.-/Lektion, Bezahlung quintalsweise
Leitung und Anmeldung obligatorisch:
Christina Sutter, 079 430 07 79
christina.sutter@gmx.ch

50% *

Dänisch lernen

Auskunft und Anmeldung: Jens Bryndorf,
Tel. 043 311 92 12, Natel 079 216 91 21
E-Mail: kurs.danmark@kurs-danmark.ch
www.kurs-danmark.ch

Afrikanischer Trommelkurs (Djembe) mit Noah Keita

Laufender Kurs
Montag, 19.45 – 21.45 Uhr
im Musikübungsraum
Kurskosten Fr. 240.- (8x), Jugendliche Fr. 200.-
Leitung und Anmeldung: Noah Keita,
Tel. 043 321 32 29 oder
Natel 078 766 09 73

Babyzwergli

(Eltern-Kind-Musizieren)
Mittwoch, 12. 5. – 7. 7. 2010
11.20 – 12.00 Uhr im Saal
Bei den Musigzwergli-Minis singen wir tolle Lieder, lernen einfache Kniereiter, tanzen mit Tüchern, experimentieren mit verschiedensten Materialien und lassen die Babys ihre ersten Erfahrungen mit Musik und Rhythmus machen. Für 6 bis 18 Monate alte Babys in Begleitung eines Elternteils.
Kosten: Fr. 150.- (9x) pro Familie.

50% *

Kinderzwergli

(Eltern-Kind-Musizieren)
Mittwoch, 12. 5. – 7. 7. 2010
9.30 – 10.15 und 10.20 – 11.10 Uhr im Saal
Wir singen tolle Lieder, lernen Versli, tanzen, experimentieren mit Instrumenten und haben einfach Spass an der Wunderwelt Musik. Dieser Kurs fördert die Wahrnehmung sowie die sprachliche und geistige Entwicklung der Kleinsten. Ein Kurs für Kinder zwischen 18 Monaten und ca. 4 Jahren, in Begleitung eines Elternteils. Kosten: Fr. 150.- (9x) pro Familie.
Leitung und Anmeldung (Musigzwerglikurse):
Nelly Gyimesi, dipl. Musikerin, Musicaldarstellerin
Tel. 078 889 34 32
E-Mail: info@musigzwergli.ch
www.musigzwergli.ch

50% *

Im MalOrt sein gestalterisches Talent entdecken

Dienstage, 14.00 – 18.00 Uhr im Werkatelier
(auch in den Frühlingsferien)
Lust aufs Malen, Experimentieren, Ausprobieren? Mit Farben, Papier, Spachtel, Leim arbeiten und sich von den anderen inspirieren lassen – das bietet der MalOrt. Eigene Arbeiten mitbringen und sich darüber austauschen ist eine andere Möglichkeit.
Die notwendige Infrastruktur samt Material wird vom GZ Wipkingen zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch werden verschiedene Mal- und Zeichentechniken vermittelt. Das gemütliche Kafi Tintefisch lädt zu ausgedehnten Pausen ein.
Der Eintritt ist jederzeit möglich. Es besteht keine Verpflichtung, regelmässig teilzunehmen.
Unkostenbeitrag Fr. 5.-, mit Kulturlegi Fr. 2.-
Für Infos und Anfragen:
Ursula Marx, GZ Wipkingen, Tel. 044 276 82 83
(Di – Fr 14.00 – 18.00 Uhr)
E- Mail: ursula.marx@gz-zh.ch

Fr. 2.- *

Paartanz – das spannende Vergnügen zu zweit

Jeweils freitags im Neubau
18.00 – 20.00 Uhr Latein-Tänze
20.00 – 22.00 Uhr Einführung AnfängerInnen
Wann hast du das letzte Mal mit Vergnügen getanzt?
Du liebst es, dich zu Musik zu bewegen? Du tanzt gerne zu zweit: z.B. Salsa, Rumba, Walzer, Fox, Bossa Nova, Tango oder Rock'n Roll?
Der Freitagabend-Hobbyclub ist für alle, die das Vergnügen, zu zweit zu tanzen, mit uns teilen und es gezielt fördern möchten!
Auskunft und Anmeldung:
Rolf Schneider, Natel 079 455 23 00
E-Mail: info@fehltritt.ch **50%**

Offener Tangokurs im Milonguero-Stil mit Oscar & Maria

Jeweils montags im Saal
18.30 – 19.30 Uhr: AnfängerInnen
19.30 – 21.30 Uhr: Fortgeschrittene
Der Tango hat nichts mit komplizierten Schrittfolgen zu tun, er ist vielmehr die Verbindung mit der Musik und dem Partner oder der Partnerin auf dem Boden. Der Einstieg ist jederzeit möglich!
Preis: AnfängerInnen: Fr. 20.-,
Fortgeschrittene: Fr. 30.-
Auskunft: Maria Matthys,
Tel. 044 341 44 58 **50%**
E-Mail: maria@tangoharmonia.ch
www.tangoharmonia.ch

Feldenkrais Gruppenlektionen

Jeden Montag, 19.00 – 20.00 Uhr
im Neubau (nicht in den Schulferien)
Verfeinere mit der Feldenkrais-Methode deine Wahrnehmung und befreie dich von Verspannungen und unnötigem Kraftaufwand. Du lernst Schritt für Schritt dich neu zu organisieren und dabei beweglich zu bleiben. Die Feldenkraisgruppe hat noch einige Plätze frei. Wer Interesse hat, bitte mit Christa Schär Kontakt aufnehmen.
Preis: Fr. 25.- pro Einzellektion. Anerkannt von den meisten Krankenkassen. Schnupperlektion möglich.
Leitung und Anmeldung:
Christa Schär, Tel. 044 350 06 07 **50%**
schaer_feldenkrais@hotmail.com

Pilates!

Jeden Montag, 20.15 – 21.15 Uhr
im Neubau (nicht in den Schulferien)
Pilates ist ein ganzheitliches Krafttraining, das den Körper ins Gleichgewicht bringt und vom Zentrum aus stärkt. Pilates optimiert die Körperhaltung und koordiniert Alltagsbewegungen. Die Konzentration wird dabei auf das Zentrum (Körpermitte) gerichtet mit den Zielen, die Tiefenmuskulatur zu kräftigen und die Beweglichkeit zu fördern.
Leitung und Anmeldung:
Christa Schär, Tel. 044 350 06 07
schaer_feldenkrais@hotmail.com **50%**

Schwangerschaftsyoga

Montags, 08.45 – 09.45 Uhr im Neubau
Der Kurs beinhaltet Yogastellungen, die das Körperbewusstsein fördern sowie das praktische Üben im Umgang mit den Wehen. Ziel ist auch, die von den Teilnehmerinnen gewünschten individuellen Themen rund um die Geburt anzusprechen.
Beginn: Ab der 15. Schwangerschaftswoche möglich. Fortlaufender Kurs.
Preis: Fr. 20.- pro Lektion* **50%**

Rückbildungsyoga mit Baby

Montags, 10.00 – 11.00 im Neubau
Dieses Training richtet sich an Frauen, die zu ihren ursprünglichen Körperformen zurück möchten. Kursinhalt ist das Aktivieren des Stoffwechsels, sowie das Kräftigen von Mulabanda und Bein-, Bauch- und Rückenmuskeln. Dehnen und Entspannen runden das Training ab.
Beginn: 6 – 8 Wochen nach der Geburt
Fortlaufender Kurs. Preis: Fr. 20.- pro Lektion*
Die Kinder werden betreut.

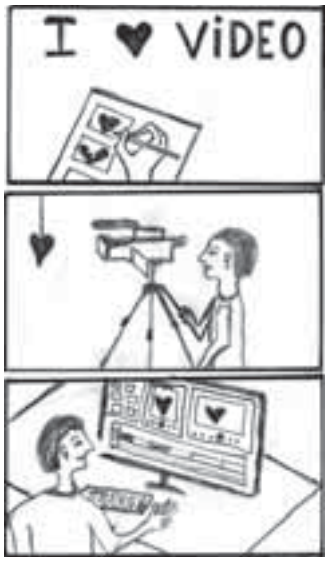
Für beide Yoga-Kurse: Nicht in den Schulferien.
Eintritt nach tel. Absprache jederzeit möglich.
Leitung und Anmeldung bei Viviana Velardi
Tel. 043 300 46 56, Natel 076 482 67 67
E-Mail: v.velardi@sunrise.ch
* Wird von div. Krankenkassen übernommen. **50%**

Porträtkurs

Dienstage, 13. 4., 20. 4., 11. 5., 18. 5. 2010
18.30 – 20.30 Uhr im Werkatelier
«Ein gutes Porträt ist eine freche Kombination von einer echten Zeichnung, einer intensiven Auseinandersetzung mit Bildträger, Farben und Stiften, einer mehr oder weniger kurzfristigen Beziehung zwischen zwei Menschen und nicht zuletzt dem momentanen Zustand irgendeines der Komponenten.»
Für die Teilnahme am Kurs sind keine Vorkenntnisse nötig. Wer möchte, kann seine eigenen Zeichenutensilien mitbringen. Die Teilnahme an einzelnen Kursabenden ist möglich (laufender Kurs).
Preis: Fr. 35.- pro Abend
Leitung und Anmeldung: Rebekka Kimmich, Künstlerin, Natel: 079 422 60 54
E-Mail: rkimmich@gmx.ch

Video-Werkstatt

Freitage, 14. 5., 28. 5., 4. 6., 11. 6., 18. 6.
18.00 - 22.00 Uhr im Sitzungszimmer
Reportage, Firmenporträt, Reisefilm, Musikvideo, Werbespot, Theateraufzeichnung, Kurzspielfilm, Videokunst. Professionelle Begleitung, Tipps und Tricks der Profis, genau auf ihren persönlichen Standort und ihre Ziele angepasst.
Sie haben vor, ein eigenes Videoprojekt zu realisieren? Sie machten bereits erste eigene Erfahrungen und haben eine eigene Video-Grundausrüstung? Alle Formate möglich. Konzept, Drehbuch, Machart verschiedener Genres, Drehplanung, Kameraführung, Tonaufnahmen, Licht, Interviewführung, Filmkommentar, Videoschnitt, Tonmischung, Finishing für Online-Video, DVD, Tape. Hier wird ihnen geholfen.
Ich freue mich auf eure vielfältigen, eigenständigen Projekte. Preis: Fr. 500.- (5 x 4 Std.)
Leitung und Anmeldung: Anet Nyffeler
Natel 079 675 08 86 oder info@anetmedia.com



Holzwerkstatt

Für Kinder und Erwachsene ...

Viele Ideen und Vorschläge warten nur darauf, von dir verwirklicht zu werden. Eigentlich gibt es nicht sehr viele Dinge , die nicht realisierbar sind. Einzig etwas Geduld und Zeit sind vonnöten, da selten eine Idee bei einem einzigen Besuch zu Ende geführt werden kann.
Nicht selten entstehen während des Arbeitens neue Vorstellungen und Lösungen. Manchmal wird aus einer Arbeit halt auch «nur» ein Prototyp und die Lust, eine neue Variante zu kreieren, ist da! Egal ob klein oder gross, männlich oder weiblich, Anfänger oder Perfektionistin.
Bei den kleinen BesucherInnen empfiehlt es sich, sie zumindest anfangs zu begleiten. Für Erwachsene mit ihren Vorhaben eignet sich besonders der Abend.
Wenn der Frühling Einzug hält, ist die Werkstatt gleich doppelt attraktiv. Am Projekt arbeiten und schwupps, eine Pause auf dem Spielplatz vor der Türe oder im Garten des Kafi Tintenfisch abhalten. Für diejenigen unter euch, welche gerade keine eigene Ideen bereit haben, sind stets einige Vorschläge vorhanden. Ich freue mich auf euch!
Peter Kärcher, Leiter Holzwerkstatt

Schminken am Kinderflohmarkt

Mittwoch, 21. 4. 2010
14.00 - 17.00 Uhr auf dem GZ-Areal
Die Werkstätten sind am Nachmittag geschlossen. Rita und Peter werden die Schminkutensilien wie immer bereit halten, und die Tiger, Piraten und Prinzessinnen malen.

Porträt zeichnen am Landenbergfest

Samstag, 12. 6. 2010
14.00 - 17.00 Uhr im Landenbergpark
Wie jedes Jahr beteiligt sich das GZ Wipkingen mit einem eigenen Angebot am beliebten Landenbergfest. Gross und Klein ist eingeladen Porträts zu zeichnen oder sich porträtieren zu lassen. Papier und Bleistifte sind vorhanden.
Wir freuen uns auf euch!
Rita Zurbrügg und Peter Kärcher

Selbstständige Nutzung der Holzwerkstatt

Detaillierte Informationen erhältst du bei Peter Kärcher, Tel. 044 276 82 85
E-Mail: peter.kaercher@gz-zh.ch

Marcelle

Margerethe

Kurzes Interview mit Margerethe und Marcelle im Keramikatelier

Woran arbeitest du heute Abend?
Margerethe: Es ist eine Tonkugel mit aufgesetzten Efeublättern aus Ton. Die Kugel ist als Dekoration für meinen Garten geplant.
Marcelle: Heute Abend ist Glasieren angesagt. Meine Keramikarbeiten sind oft Gebrauchsgegenstände mit feinen Verzierungen, aber ich arbeite auch gerne figürlich.
Welche Talente erleichtern dir das Arbeiten mit Ton?
Margerethe: Ein Auge für das Schöne haben und Ideen von überall her zusammensuchen und finden. Die Lust haben, es selber zu machen und Neues auszuprobieren.
Marcelle: Die charakteristischen Merkmale einer Idee, die ich habe, zu erkennen und in Ton umsetzen zu können. Es zu geniessen, dass es Geduld braucht und keine Eile möglich ist.
Was möchtest du besser können?
Margerethe: Beim Arbeiten mit den Glasuren brauche ich noch mehr Erfahrungen. Da muss ich noch etwas mehr tüfteln.

talentiert

Marcelle: Ganz feine Oberflächenstrukturen und Verzierungen glasieren können, ohne dass die Farbe ineinander läuft.
Gibt es etwas, dass du ganz toll an dir findest?
Margerethe: Dass ich so fit bin, dass ich im Garten noch herumwühlen kann und im Tennis oft mit den viel Jüngeren noch mithalten kann.
Marcelle: Ich kann mich sehr gut schriftlich ausdrücken.
Braucht es Mut, etwas Neues auszuprobieren?
Margerethe: Sonst im Leben manchmal schon. Beim Töpfern nicht unbedingt. Natürlich bin ich enttäuscht, wenn dann etwas schief geht, aber es gehört auch dazu.
Marcelle: Ein bisschen schon. Es könnte ja sein, dass man das Neue nicht wirklich gut kann. Beim Töpfern habe ich keine Ambitionen, ich will keine Wettbewerbe gewinnen oder meine Sachen verkaufen. Die Arbeit muss mir einfach Freude machen.

Interview: Rita Zurbrügg; GZ Wipkingen

Preise in den Werkstätten

Einzeleintritt, 1 Nachmittag oder Abend:
Kinder: Fr. 5.- / Erwachsene: Fr. 10.- (exkl. Material)
Abonnement, 10x, gültig 6 Monate ab Kauf:
Kinder: Fr. 40.- / Erwachsene: Fr. 80.- (exkl. Material)
Maschinenstunden: Holzwerkstatt Fr. 16.- (unverändert), Drehscheibe Werkatelier: Fr. 5.-

InhaberInnen von KulturLegi oder N- oder F-Ausweisen erhalten in den Werkstätten folgende Vergünstigungen: Gratis Eintritt für sich selbst und die eigenen Kinder. Das Werkmaterial kann zum Selbstkostenpreis bezogen werden und die Maschinenstunden (Holzwerkstatt) werden nicht verrechnet. Bitte den Ausweis jeweils mitnehmen!

Regelmässige Öffnungszeiten

Werkatelier

Mi	14.00 – 17.00	Kinder
	18.00 – 22.00	Erwachsene
Fr	14.00 – 17.00	Kinder
Sa	13.00 – 17.00	Alle

Holzwerkstatt

Mi	14.00 – 18.00	Kinder
	18.30 – 22.00	Erwachsene
Fr	14.00 – 17.00	Alle
Sa	13.00 – 17.00	Alle

Spezielle Öffnungszeiten

2. 4. – 3. 4. Ostern: Werkstätten zu
21. 4. Kinderflohmarkt: Werkstätten am Nachmittag zu
26. 4. - 15. 5. Frühlingsferien & Auffahrtswoche: Werkstätten zu
22. 5. Pfingsten: Werkstätten zu
12. 6. Landenbergfest: Werkstätten zu. Kommt zum Fest!
19. 6. – 26. 6. Spezialprogramm: Geisterbahn bauen für Festival der Talente

Werkatelier

Aus Alt mach Neu!

7. 4. – 24. 4. 2010
(ohne 21. 4.)
Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 13.00 – 17.00 Uhr
Aus alten Kleidungsstücken zaubern wir neue «Lieblingskleider». Dazu verwenden wir Textilfarben, bunte Stoffresten und glänzende Lederstücke, Scheren, Stoffkleber und wenn nötig die Nähmaschine. Nehmt alte T-Shirts, Hosen und Röcke mit, die ihr verschönern wollt. Für ein verschönertes Kleidungsstück brauchst du 1-2 Nachmittage, je nach Aufwand. Es hat auch weisse T-Shirts im Atelier, die ihr bemalen könnt.
Für Kinder ab 5 Jahren oder in Begleitung eines Erwachsenen.
Kosten: Fr. 5.- plus Materialkosten.

Keramikwerkstatt für Erwachsene

7. 4. – 30. 6. 2010
(ohne 28. 4., 5. 5. und 23. 6.)
Mittwochabend, 18.00 – 22.00 Uhr
Die Werkstatt steht allen Erwachsenen zur Verfügung, die ihre Ideen nicht nur Ideen sein lassen wollen, sondern diese umsetzen und gestalterisch aktiv werden möchten. Es stehen verschiedene Tonsorten, Glasuren, diverses Werkzeug und ein Brennofen zur Verfügung.
Kosten: Fr. 10.- plus Material- und Brennkosten.

Tonwerkstatt für Kinder

9. 4. – 18. 6. 2010
(ohne 30. 4., 7. 5. und 14. 5.)
Freitagnachmittag, 14.00 – 17.00 Uhr
Das Arbeiten und Modellieren mit Ton hat eine grosse Faszination für Kinder. Es regt die Fantasie an und lässt ihr freien Lauf, sich zu entfalten. Erde, Wasser, Luft und Feuer – alle vier Elemente sind spürbar in der Arbeit mit Ton. Keine Anmeldung nötig!
Für Kinder ab 3 Jahren.
Kosten: Fr. 5.- plus Material- und Brennkosten.
Achtung! Am 4. Juni machen wir einen Büchsenbrand! Wir brennen kleine Tonstücke von euch in leeren Konservendosen.

Periscop, Zoetrop oder eine rosarote Brille

19. 5. – 16. 6. 2010
(ohne 22.5. und 12.6.)
Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 13.00 – 17.00 Uhr
Wir beschäftigen uns mit optischen Phänomenen und Täuschungen.
Baue ein Gerät, mit dem du um die Ecken herum schauen kannst, verwandle die ganze Welt in einen rosaroten Planeten oder zaubere aus einzelnen Bildchen einen Film! Das tönt sehr kompliziert, ist aber ganz einfach zu basteln!
Für Kinder ab 5 Jahren oder in Begleitung eines Erwachsenen.
Kosten: Fr. 5.- plus Materialkosten.

Geisterbahn

Samstag, 19. 6. 2010, 13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag, 22. 6. bis Freitag, 25. 6. 2010,
jeden Nachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr
Wir bauen gemeinsam für das Festival der Talente eine Geisterbahn.
Euer Talent, Gänsehaut auf unsere Arme zu zaubern und alle zum Gruseln zu bringen, ist gefragt!
Dunkle Gänge mit klapprigen und leuchtenden Skeletten, haarige Riesenspinnen und schleimige Monster müssen gebastelt werden. Für die beste und gruseligste Geisterbahn weit und breit.
Für Menschen zwischen 3 – 99 Jahren (das macht auch den Erwachsenen Spass!)
Die Teilnahme sind gratis.
Peter Kärcher, Mia Gautschi und Rita Zurbrügg freuen sich auf lustige und gruselige Nachmittage mit euch!!
Weitere Informationen zum Festival der Talente siehe Seite 2 im Quartierteil.

See-Ungeheuer ahoi!

30. 6. – 14. 7. 2010
Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 13.00 – 17.00 Uhr
Aus Tetrapak, Pet-Flaschen, Korken und Styropor basteln wir Riesenkraken, See-Ungeheuer und natürlich auch Boote. Rechtzeitig für die Sommerferien am See oder in der Badi.
Du brauchst 1-2 Nachmittage, je nach Aufwand. Bei schönem Wetter werken wir draussen.
Für Kinder ab 5 Jahren oder in Begleitung eines Erwachsenen.
Kosten: Fr. 5.- plus Materialkosten.

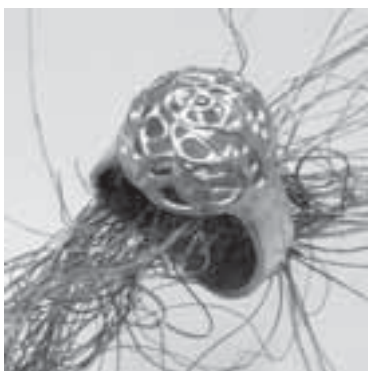
Kurse

Art Clay Silver Kurs

Samstag, 15. 5. 2010
von 10.00 – ca. 16.00 Uhr
Kursinhalt: Gestaltung von Silberschmuck, Fassung von synthetischen Edelsteinen, Verzierungen, Weiterverarbeitung nach dem Brennen.
Das Kursmaterial reicht für 4 – 5 Schmuckstücke: Anhänger oder Ohrringe, filigrane Silberkugeln und einen Ring.
Kosten: Fr. 190.- (inkl. Materialwert von Fr. 130.- und Brennen der Schmuckstücke)
Material: 40g Silber, 2 Zirkonias oder Glasstein, Silberoese.

Bronzclay Kurs

Sonntag, 13. 6. 2010 von 10.00 – ca. 16.00 Uhr
Kursinhalt: Gestalten von Bronzeschmuck, Fassung von synthetischen Edelsteinen und Verzierungen.
Das Kursmaterial reicht für ca. 6 – 7 Schmuckstücke: Ringe, Anhänger oder Ohrringe, Glücksbringer, etc.
Kosten: Fr. 145.- (inkl. Material von Fr. 75.- und Brennen der Schmuckstücke)
Material: 120g Bronze, 3 Zirkonias.
Anmeldung für beide Kurse: Isabelle Meienberger, info@hyale.ch, Tel. 044 364 05 07
(5 - 8 TeilnehmerInnen)



werken & gestalten

meckern & misten

talentiert

Ferienangebote 2010 zum Thema Talent

Das Jahr 2010 stellen wir unter das Thema Talente. Talente im weitesten Sinne: Was mach ich gerne, was kann ich gut? Wir werden uns mit den Kindern auf ganz unterschiedliche Weise diesem Thema widmen.
Wir haben alle Feriendaten für das Jahr 2010 fixiert. Die genaue Ausschreibung erfolgt jeweils im aktuellen GZ Info und unter www.gz-zh.ch.
Frühjahrsferienangebot: 27. 4. – 30. 4. 2010
Herbstferienangebot: 12. 10. – 15. 10. 2010
Im Sommer findet auf dem Röschibachplatz ein offenes Angebot statt (siehe nebenan).
Anmeldungen für alle Ferienangebote ab sofort möglich! Per Mail: rita.zurbruegg@gz-zh.ch, per Brief: GZ Wipkingen, Breitensteinstrasse 19 a, Kennwort Ferienprojekte, 8037 Zürich. Achtung: Ihr seid erst angemeldet, wenn wir euch dies bestätigt haben. Danach ist die Anmeldung verbindlich.

Frühlingsferienangebot: Raumstation Kassiopeia

27. – 30. 4. 2010 (1. Ferienwoche)
Dienstag bis Freitag von 10.00 – 16.00 Uhr
Mit unserer selbstgebauten Weltraumrakete reisen wir zum Sternbild Kassiopeia und erforschen als erste Menschen die Planeten des Sternbildes im Nordhimmel. Wir suchen für diese Mission mutige, handwerklich talentierte und schwindelfreie Astronautinnen und Astronauten.
Mitnehmen: Wetterfeste Kleidung, Hausschuhe und Mittagessen (für den Zvieri sorgen wir)
Kosten: Fr. 120.-. Für Kinder ab 5 Jahren.
(Anmeldung siehe Text links)

Sommerferienangebot: Ferienparadies «Ztalphcabihcsör» *

20. 7. – 30. 7. 2010
Dienstag bis Freitag von 13.00 – 17.00 Uhr
Auf dem Röschibachplatz*
Rita's und Mia's Leiterwagen ist gefüllt mit tausendunddrei Dingen. Auf dem Röschibachplatz spannen wir unsere Sonnenschirme auf und ihr seid alle herzlich eingeladen zum Spielen und Basteln.
Mitnehmen: Sonnenschutz, Kopfbedeckung.
Das Angebot ist für Kinder ab ca. 5 Jahren.
Es ist gratis und ohne Anmeldung.
Rita Zurbrügg und Mia Gautschi

Neue Meerschweinchen auf dem Kinderbauernhof

Auf dem Kinderbauernhof konnten die zwei Meerschweinchen-Damen Chilli und Krümeli ein neues Zuhause finden, was uns sehr freut. Im Moment haben sie die grosse Meerschweinchenfamilie noch nicht kennen gelernt, denn sie überwintern in unserem Büro, bis es die Aussentemperaturen zulassen. Wir sind schon sehr gespannt auf die Vergesellschaftung!

Krümeli

Chilli

Kinderbauernhof

Kinder und Zeiten:

Der Kinderbauernhof ist in den normalen Öffnungszeiten von 13.30 – 14.45 Uhr für Kinder in Begleitung und von 15.00 - 17.00 Uhr für Kinder alleine ab 4 Jahren geöffnet.

Spezielle Öffnungszeiten April bis Juni 2010

Der Kinderbauernhof ist an den folgenden Tagen geschlossen:
2. 4. (Karfreitag)
26. 4. - 16. 5. (Frühlingsferien & Auffahrtswoche)
27. 5. (GZ-interne Veranstaltung)
22. 6. - 25. 6. (Geisterbahn bauen für Festival der Talente mit Atelier und Holzwerkstatt)

Öffnungszeiten

Dienstag	13.30 – 17.30
Donnerstag	13.30 – 17.30
Freitag	13.30 – 17.30

Der Eintritt in den Kinderbauernhof kostet Fr. 2.- pro Person.
Besondere Angebote kosten Fr. 5.-.

* InhaberInnen von KulturLegi oder N- oder F-Ausweis erhalten im Kinderbauernhof folgende Vergünstigungen: Gratis Teilnahme an den Nachmittagsangeboten für sich selbst und seine Kinder. Ferienangebote kosten 50% des ausgeschriebenen Preises. Bitte den Ausweis jeweils mitnehmen!

Humor lässt sich nicht pensionieren

Ein kurzes Interview mit Kurt Ernst rund um persönliche Talente

Die Bass-Stimme und ein nie versiegender Humor sind seine Markenzeichen: Wer Kurt Ernst (65) im Gespräch erlebt, kann mit Sicherheit ein paar vergnügliche, unterhaltsame Momente für sich buchen. Vor seiner Pensionierung war Kurt Ernst Drucker mit Leib und Seele und eigenem Betrieb. Daneben war und ist er als Gitarrist in verschiedener Weise engagiert, sei es als Gitarrenlehrer oder als Musiker. Aktuell leitet er als musikalischer Kopf die «Experimental Band» von Tauschen am Fluss. Der Vater zweier erwachsener Töchter und zweifache Grossvater engagiert sich als gefragter, gewitzter Allrounder im GZ und bei Tauschen am Fluss.

Welche Talente kannst du bei Tauschen am Fluss und im GZ einbringen?
Kurt Ernst (dreht sich eine Zigarette): Das Netzwerk Tauschen am Fluss half ich mit auf die Beine stellen. Meine Aufgabe bestand dabei vor allem in der Einführung des Systems «Cyclos». Da war exaktes Arbeiten erstes Gebot. Es machte mir Spass, technisches Neuland zu betreten und ein System zu erstellen, das perfekt funktioniert. An den Events unseres Netzwerkes gehe ich gerne auf die Leute zu und knüpfe Kontakte zu Interessierten – aus denen dann meistens Mitglieder werden. Ausserdem bin ich vor allem im Bereich Administration für das Netzwerk Tauschen am Fluss tätig. Freude bereiten mir aber auch die einfacheren Dinge des GZ-Lebens, wie etwa das «Mitgrunzen» mit den Schweinen oder das Flirten mit den Tieren im Kinderbauernhof – ich bin eben ein Allrounder (lacht...).

Was motiviert dich, Talente für die Allgemeinheit einzusetzen?
Ich liebe die Arbeit im Team. Das Team motiviert mich, ein Stück meiner Persönlichkeit und meine Ideen in Projekte einzubringen, die den verschiedenen Kulturen und Generationen, die sich im GZ treffen, Nutzen bringen. Da kommt auch viel zurück, und das motiviert mich wiederum zu erneutem Engagement. Tauschen am Fluss war Auslöser für mich, Gitarrenunterricht zu erteilen. So konnte ich über das Tauschnetz im Gegenzug PC-Support, Warentransporte oder einen neuen Haarschnitt als Dienstleistungen beziehen.

Mit 65 bist du ein junger Senior. Womit wirst du dir künftig die Zeit vertreiben?
Wo soll ich da anfangen? Wenn ich nicht gerade im GZ mitarbeite, selber Gitarre spiele und Band-Projekte verfolge, kann ich mich durch meine Vinyl-Plattensammlung mit Rock'n'Roll, Beat, Pop und Rock hindurchhören und dabei die fünfziger, sechziger und siebziger Jahre hochleben lassen. Sehr gerne beschäftige ich mich zum Ausgleich auch mit Malerei. Zudem schwebt mir vor, als Züri-Stadtführer zum Beispiel den aus anderen Landesteilen oder Ländern zugezogenen Neumitgliedern unseres Tauschnetzes Gassen und unbekannte Winkel der Stadt Zürich zu zeigen.

Interview: Markus Geiger, GZ Wipkingen

Mehr über die Idee und das Netzwerk findest du unter:
www.tauschenamfluss.ch

Tauschen am Fluss

Kurt Ernst

Ein neuer Haarschnitt gegen Gitarrenunterricht. Vor und nach dem Tauschgeschäft ...

wipkingen info

april
mai
juni
2010

2/3 Quartierverein
Bahnhof Wipkingen steht zum Verkauf
Petra Ivanov gewinnt den 2. Zürcher Krimipreis

4 Soziale Dienste Zürich
Mathias Eggenberger: «Ich schätze die Zusammenarbeit mit den engagierten «Mitspielern» im Quartier»

5 Offene Jugendarbeit Zürich
Jugendbüro der OJA Wipkingen

6 Hallo NachbarIn
Mit Freiwilligenarbeit Lebensqualität im Quartier fördern
Interview mit Karin Frey

7/8/9 Quartierseiten/Quartieragenda
Wipkingen ist talentiert – wir zeigen es!

wipkingen
pro juventute

QW Quartierverein Wipkingen

Offene Jugendarbeit Zürich
OJA Wipkingen

Stadt Zürich
Sozialzentrum Hönggerstrasse

Quartierverein Wipkingen

QW Quartierverein Wipkingen

Der Bahnhof – eine Riesenchance für Wipkingen

Jetzt oder nie: mit dem Kauf des Bahnhofs Wipkingen könnte man den Röschibachplatz als Dorfzentrum sichern und ein wenig Dorfatmosphäre bewahren.

Der Bahnhof Wipkingen steht zum Verkauf. Das ist die Chance, den schönen Röschibachplatz als Dorfzentrum für die nächsten Generationen zu sichern. An der Schaltstelle stehen die SBB.

Für rund 1 Million Franken bzw. dem Meistbietenden steht der Bahnhof Wipkingen zum Verkauf. Das Gebäude ist in die Jahre gekommen, ist aber ein Zeitzeuge des «Neuen Bauens» (wie Schulhaus Waidhalde und ref. Kirchgemeindehaus). Städtebaulich also eine kleine Trouvaille, wenn ein kleines Face-Lifting vorgenommen würde.

Quartierverein Wipkingen will den «Röschi» sichern

Der Quartierverein hat keine Million. Aber die Adolf Walder Stiftung (Wohltäter von Wipkingen, verstorben 1955) verfügt über einen ansehnlichen Kapitalstock. Gespräche im Stiftungsrat laufen: Ziel ist es, den Bahnhof für Wipkingen zu kaufen. Damit könnte er gezielt für Quartierzwecke zur Verfügung stehen: Sitzungssaal, Jugendtreff, Reisebüro etc. Die Wipkinger/innen hätten etwas «Boden-Ständiges» in der Hand und das Kapital der Stiftung würde sich nicht weiter durch die Inflation entwerten.

Hochhäuser wären vom Tisch

Damit würde der Röschibachplatz endgültig der Spekulation entzogen. Er ist der letzte Platz in Wipkingen, der ein bisschen Dorfgefühl gibt und war in den letzten Jahren vom Bauboom arg bedroht. Nur dank dem Zufall und des Engagements von Urs Räbsamen (neuer Eigentümer von Café Bar Nordbrücke) ist uns ein grosser Betonklotz erspart geblieben. Die SBB haben hier das letzte Wort, und wir hoffen inständig, dass die Quartierfreundlichkeit stärker ist als das Profitdenken.

Vorgeschichte Bahnhof Wipkingen

Die Wipkinger mussten wie Löwen für ihren Bahnhof kämpfen. 1856 wurden die Schienen durch unser Quartier gelegt – ohne Halt bis Oerlikon! Die Dampflokis hätten an der Steigung kaum wieder anfahren können. Alle Gesuche für einen Bahnhof scheiterten.

Um 1920 begann die Elektrifizierung der Eisenbahnen. Jetzt wurden die Wipkinger wieder vorstellig – ebenfalls ohne Erfolg. Erst eine Unterschriftensammlung und der politische Druck des Quartiervereins brachten die Sache ins Rollen.

1932 – endlich war er da. Und wie: der Bahnhof Wipkingen lag 1939 mit 17´000 verkauften Abonnements schweizweit auf dem 3. Rang (hinter Winterthur und HB). Allerdings spielten sich die Hauptfrequenzen vor allem zwischen HB und Wipkingen ab – für die SBB wenig interessant. Ab den 70-er Jahren schlossen sie die Schalter und liessen einen unbedienten Bahnhof zurück. Dank der IG Bahnhof Wipkingen sind seit 1997 die Schalter wieder offen – das Reisebüro ist finanziell gesund und ein wichtiger Dienstleister für die Bevölkerung.

Festival der Talente

Samstag, 26. Juni 2010, 14.00 – 2.00 Uhr

Die Wipkinger sind talentiert – das steht ausser Frage! Zum 150-jährigen Jubiläum des Quartiervereins sollen sich die Besten und Originellsten präsentieren. Zum Festival der Talente im GZ Wipkingen haben sich viele engagierte Wipkinger gemeldet.

Geboten wird ein vielseitiges musikalisches Programm: von Handorgel- bis Tanzmusik, von Rock bis Jodelworkshop. Man kann aber auch der Märchenerzählerin lauschen, Recycling-Instrumente bauen oder jonglieren. Es gibt vieles zu geniessen und zum Selbermachen. Sicher ist für jedes Alter etwas dabei. Auch für spontane Ideen und Aktivitäten ist das Festival offen und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf einen bunten Sommerabend mit euch!

Weiteres zum Programm dann Anfang Juni unter: www.wipkingen.net oder im nächsten Wipinfo.

Termine

Samstag 29. Mai, Vormittag
Zürihegel auf dem Sportplatz Hönggerberg

Samstag 12. Juni, 08.00 bis 16.00
1. Flohmarkt auf dem Röschibachplatz

Samstag 26. Juni, 14.00 bis 02.00
Festival der Talente im GZ Wipkingen

Petra Ivanov gewinnt den 2. Zürcher Krimipreis

Am Freitag 5. März fand im GZ Wipkingen zum zweiten Mal die Verleihung des vom Quartierverein Wipkingen gestifteten Zürcher Krimipreises statt.

Krimis sind «in»: Vor Kurzem ist die Adaptation von Sherlock Holmes im Kino erschienen. Dass nicht nur London, sondern auch Zürich ein spannendes Pflaster ist, beweisen die Krimis der vier nominierten AutorInnen des Krimipreises 2009. Eine 8-köpfige Jury hatte sie vorab aus zehn während des Jahres erschienenen Werken ausgewählt.

And the winner is…
Am 5. März wurden die vier Nominierten im Rahmen der Preisverleihung dem Publikum vorgestellt. Esther Schneider, Literaturredaktorin bei DRS 1, führte souverän durch den Abend und befragte die Autorinnen zu ihren Kniffs, Arbeitsvorgehen und Hauptfiguren. Wie bei einem guten Krimi hielt die Spannung bis zur Krönung des Abends, der Verlesung der Siegerin, an: unter Applaus nahm Petra Ivanov für ihren Roman «Stille Lügen» den Pokal in Form einer Lupe und den Check über CHF 3000.- in Empfang.
Mehr Infos unter www.krimipreis.ch.

Die nominierten KrimiautorInnen 2009:
Mitra Devi, mit **«Filmriss»**
Petra Ivanov, mit **«Stille Lügen»**
Isabel Morf, mit **«Schrottreif»**
Ernst Solèr, mit **«Staub im Paradies»**

Nach der Übergabe der Auszeichnung las die Preisträgerin Petra Ivanov aus ihrem Krimi vor.

Die Moderatorin des Abends Esther Schneider (zweite von links) im Gespräch mit den nominierten Autorinnen Isabel Morf, Petra Ivanov und Mitra Devi (v.l.n.r.)

Kurznews

Hochhaus-Getreidesilo
Am 10. Februar 2010 hat der Stadtrat den Gestaltungsplan Kornhaus Swissmill zuhanden des Gemeinderates verabschiedet. Swissmill will ab Herbst 2010 beim Dammsteg ein 110 m hohes Getreidelager bauen. Dem QV Wipkingen ist es unerklärlich, wie der Stadtrat einen Gestaltungsplan gutheissen kann, der die Lebensqualität der Quartierbewohner derart stark beeinträchtigt. So würde z. B. der Untere Letten schon zu Sommerbeginn ab ca. 14.30 Uhr im Schatten stehen.

Mehrverkehr in Wipkingen und Höngg
In Folge von Grossbaustellen und Sanierungsarbeiten (Hardbrücke) ist der Verkehr Am Wasser und in der Breitensteinstrasse stark gestiegen. Die seit 26. Januar 2010 als Verein gegründete Interessengruppe Am Wasser/Breitensteinstrasse (IGAW/B) wehrt sich dagegen. Sie hat am 1. Dezember 2009 eine Infoveranstaltung mit Vertretern der Stadt und des Kantons sowie Bewohnern von Höngg und Wipkingen durchgeführt. Die Stadt verspricht sich eine Verbesserung der Situation durch die Öffnung der Rampe Hardbrücke im Mai. Der QV Wipkingen wird die IGAW/B weiterhin unterstützen.

Zwei Jahre Nordbrücke
Die Café Bar Nordbrücke hat am 13. Februar ihr zweijähriges Bestehen mit einem rauschenden Fest gefeiert. Die Zürcher DJs Serafin und Alex Dallas heizten kräftig ein und die Party dauerte bis in die frühen Morgenstunden. Die NB hat sich in den letzten zwei Jahren zum Gastrobetrieb mit 20 Voll- und Teilzeitmitarbeitenden gemausert und serviert Frühstück, Mittagstisch und Abendessen. Zurzeit wird die Liegenschaft ausgebaut.
Mehr Infos unter www.nordbruecke.ch

Quartierverein Wipkingen
Postfach
8037 Zürich
www.wipkingen.net

QVW Quartierverein Wipkingen

150 Jahre QVW

Dieses schöne neue Logo bekommt der Quartierverein zu seinem 150-jährigen Jubiläum. Wer wissen möchte, welche spannende Ereignisse in den letzten 150 Jahren unser schönes Quartier geprägt haben: In unserer Festschrift mit Fotos haben wir die geschichtlichen Highlights von 1859 bis 2009 zusammengetragen. Den «Waidblick» finden Sie ab 9. April in Ihrem Briefkasten.

Soziale Dienste Zürich

Interview mit Mathias Eggenberger, Stellenleiter im Sozialzentrum Hönggerstrasse

«Ich schätze die Zusammenarbeit mit den engagierten «Mitspielern» im Quartier»

Seit 1. Dezember des vergangenen Jahres ist Mathias Eggenberger Leiter des Quartierteams Wipkingen/Höngg. Im Interview erzählt er, was das Sozialzentrum Hönngerstrasse für die Bevölkerung tun kann.

Herr Eggenberger, Sie leiten neu das Quartierteam Wipkingen / Höngg. Wie haben Sie sich eingelebt?
Gut – die Aufgaben sind anspruchsvoll und sehr interessant. Meine bisherigen Tätigkeiten in der Sozialhilfe und im Vormundschaftswesen in den Kantonen Thurgau, Glarus und Baselland machen es mir leichter, mich in die Verhältnisse der Stadt Zürich einzuarbeiten. Ich schätze die vielfältigen Ebenen der Zusammenarbeit mit den vielen motivierten und engagierten «Mitspielern» im Quartier, welche sich für die Anliegen der Bewohner und Bewohnerinnen einsetzen. Und ich freue mich hier zu sein. Ein zentraler Punkt ist für mich, diesen Austausch in nächster Zeit zu intensivieren. Zurzeit beschäftigt uns die Umsetzung des neuen Organsiationsmodells in der Sozialhilfe, welches die Stimmbevölkerung vergangenes Jahr mit deutlichem Mehr angenommen hat.

Welche Dienstleistungen bietet das Quartierteam für Wipkingen?
Mit den Sozialzentren sind alle Dienstleistungen der Sozialen Dienste unter einem Dach vereint. So entfällt für die QuartierbewohnerInnen die aufreibende Suche im «Ämterdschungel». Die Mitarbeitenden des Quartierteams unterstützen Personen, welche in einer persönlichen oder finanziellen Not sind. Und sie vermitteln geeignete Hilfe, wenn Menschen bei der Erziehung, im Familien- oder Elternalltag an Grenzen stossen. Auch wenn jemand den Verdacht hat, dass das Wohl eines Kindes gefährdet ist, ist das Sozialzentrum die Anlaufstelle. Unsere MitarbeiterInnen klären entsprechende Situationen im Auftrag der Vormundschaftsbehörde ab. Eine weitere wichtige Dienstleitung des Sozialzentrums für Wipkingen und Höngg ist die Schulsozialarbeit, welche in mehren Schulhäusern angeboten wird.

Besonders erwähnen möchte ich auch die Infothek im Erdgeschoss des Sozialzentrums. Sie bietet Informationen für alle BewohnerInnen der Stadtkreise 6 und 10 zu praktischen Themen wie Finanzen, Wohnen, Sozialversicherungen, kulturelle Angebote im Quartier bis zu Broschüren für Eheschliessung und Listen zum Thema Freizeitgestaltung. Ausserdem steht ein Computer für die Stellensuche zur Verfügung.

Was steht im Zentrum ihrer Arbeit?
Die fachgerechte und kompetente Beratung der Personen, die zu uns kommen. Für viele Menschen ist es nach wie vor schwierig, in ein Sozialzentrum zu kommen und Hilfe in Anspruch zu nehmen. Es ist wichtig, dass Menschen frühzeitig zu uns kommen.
Im Vordergrund meiner Funktion steht die Leitung von MitarbeiterInnen, welche sich engagiert und motiviert für die Anliegen der Hilfesuchenden einsetzen. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass die uns aufsuchenden Personen professionell beraten werden. Sie erhalten Unterstützung zum Beispiel in Erziehungsfragen oder eine existenzsichernde Sozialhilfe. Dies immer mit dem Ziel, dass die Menschen möglichst eigenständig leben können. Das Grundprinzip der Hilfe zur Selbsthilfe steht somit im Zentrum.

Wo sehen sie die Herausforderungen in den nächsten Jahren?
Zu den Herausforderungen in den Quartieren kann ich derzeit noch wenig sagen. Generell stellt sich jedoch immer wieder die Frage, wie das Zusammenleben so organisiert werden kann, dass wir als soziale Gemeinschaft den Tendenzen von sozialer Isolierung und Desintegration von Einzelnen entgegenwirken können.
Die Herausforderung in der Leitung des Quartierteams liegt meiner Ansicht nach in der Fragestellung, wie wir im Quartierteam Wipkigen/Höngg die optimale Leistung mit dem höchsten Nutzen für den Einzelnen und für die Gemeinschaft in Wipkingen erbringen.

Die Sozialen Dienste der Stadt Zürich sind Teil des Sozialdepartements. Ziel ist die nachhaltige soziale und berufliche Integration der BewohnerInnen der Stadt. Die Stadt Zürich ist in fünf Sozialregionen aufgeteilt. In jeder Region ist ein Sozialzentrum zuständig für die sozialen Anliegen der BewohnerInnen und bietet niederschwelligen, raschen Zugang zu Information, Beratung und wirtschaftlicher Grundsicherung. In Wipkingen ist das Sozialzentrum Hönggerstrasse für Sozialhilfe, Jugend- und Familienhilfe sowie vormundschaftliche Massnahmen zuständig. Die Quartierteams decken die Aufgaben in einem bestimmten Quartier oder Gebiet der Sozialregion ab.

Weitere Infos, auch zu den anderen Dienstleistungen des Sozialzentrums, im Internet unter www.stadt-zuerich.ch/sozialzentren

Stadt Zürich
Sozialzentrum Hönggerstrasse

Sozialzentrum Hönggerstrasse
Hönggerstrasse 24
8037 Zürich
Tel 043 444 63 00
www.stadt-zuerich.ch/sod

Öffnungszeiten Intake
(Anmeldung und Beratung):
Montag bis Freitag 10.00 bis 12.00
und 13.30 bis 16.30 Uhr
Öffnungszeiten Infothek:
Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00
und 13.30 bis 17.00 Uhr

Jugendbüro der OJA Wipkingen

Sascha, Ana, Sämi, Maja und Tenzing im Jugendbüro der OJA Wipkingen

Seit 5 Jahren betreibt die OJA Wipkingen nun schon ihr Jugendbüro im Herzen von Wipkingen im alten Frachtraum des Bahnhofs Wipkingen. Zeit für eine kurze Bilanz.

Den Jugendlichen ist der Ort ein Begriff, und wenn wir vom Team der OJA im Quartier oder in den Schulen unterwegs sind, dann wissen die meisten von ihnen, wo sich das Jugendbüro befindet. Mit der abstrakten Idee einer Anlaufstelle sind wir vor 5 Jahren gestartet. In den kleinen Räumlichkeiten am Bahnhof haben wir Platz für zwei Arbeitsplätze, eine Sitzecke, einen Besprechungstisch und einen Internet-Zugang für Jugendliche. Die Funktion des Jugendbüros ist vor allem diejenige einer Drehscheibe für Informationen und eines Treffpunkts der Jugendlichen mit den MitarbeiterInnen der OJA. Ebenso dient der Raum für Sitzungen mit Erwachsenen Kooperationspartnern und natürlich als Arbeitsplatz des OJA-Teams.

Ob die Jugendlichen Fragen haben zur Lehrstellensuche, Persönlichem, Kulturellem oder Politik, sie finden bei uns ein offenes Ohr. Wir haben in den fünf vergangenen Jahren durchschnittlich zwanzig Gespräche monatlich in unserem Büro geführt. Dazu kommen die Besprechungen mit Gruppen, die eine Idee zu einer Veranstaltung oder einem Projekt haben. Sei es ein Film, ein Sportanlass, Parties, Konzerte oder Tanzkurse, wir sind offen für die Ideen der Jugendlichen. Gemeinsam mit ihnen versuchen wir diese in eine realisierbare Form zu bringen. Eines der Projekte, das im Jugendbüro seinen Anfang fand und im Quartier einen Bekanntheitsgrad erreichte, ist das Openair Wipkingen.

Die Jugendlichen sind auch viel im Internet unterwegs und deshalb haben wir vor zwei Jahren ebenfalls angefangen, mit den Jungs und Mädchen aus dem Quartier via Facebook und Netlog, den zwei bekanntesten digitalen Netzwerken, Kontakte zu pflegen. Daraus haben sich schon einige reale Projekte ergeben.

Was den Jugendlichen und auch den Mitarbeitenden der OJA zeitweise fehlt, ist ein weiterer Raum, den die Jungen selbstständig nutzen können und auch ein Töggelikasten Platz hat. Dafür sind wir seit etwas mehr als einem Jahr beim Event-Lokal Planet5 am Sihlquai aktiv, das uns einige Türen für Veranstaltungen mit Jugendlichen geöffnet hat.

Wir freuen uns auf weitere Kontakte mit Jugendlichen und Erwachsenen im Jugendbüro der OJA Wipkingen.

Dominique Grob und Oliver Rey

OJA Wipkingen in den digitalen Netzwerken:

www.facebook.com/oja.wipkingen
http://de.netlog.com/wipkinge_ole

Melde dich an, trage dich als Freund/Freundinn ein und du bist dabei!

Offene Jugendarbeit Zürich
OJA Wipkingen
Dammstrasse 54
8037 Zürich
Tel. 044 440 01 31
wipkingen@oja.ch
www.oja.ch

Öffnungszeiten OJA Wipkingen:
Das Jugendbüro ist jeden
Mittwoch Nachmittag
(ausser Schulferien)
von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Ausserhalb der Öffnungszeit sind wir für Anfragen erreichbar unter wipkingen@oja.ch.

Mit Freiwilligenarbeit Lebensqualität im Quartier fördern

talentiert

Ein Gespräch mit der Wipkingerin Karin Frey

Sie ist eine waschechte Wipkingerin. Karin Frey (45) hat ihr bisheriges Leben in unserem Quartier verbracht, ging hier zur Schule, gründete eine Familie. Sie ist Mutter einer Tochter (11) und eines 8jährigen Sohnes. Vor ihrer Heirat arbeitete Karin Frey als Buchhalterin. Ihren Beruf übt sie heute in einem Teilzeit-Job sowie im Rahmen feiwilliger Aktivitäten für Vereine aus. Karin Frey engagiert sich mit grossem Einsatz in verschiedener Weise für Wipkingen, sei es im Quartierverein, im GZ, im Elternrat der Schule Waidhalde und, und … Wir haben Karin bei der Revision der Buchhaltung vom Netzwerk «Tauschen am Fluss» im GZ Wipkingen getroffen.

GZ Info: Wie kamst du dazu, dich mit freiwilliger Arbeit für das Quartier einzusetzen?

Karin Frey: Auslöser für meinen Einsatz zugunsten der Gemeinschaft im Quartier waren meine beiden Kinder. Mit ihnen besuchte ich regelmässig die Mütterberatung im GZ. Hier entstanden Kontakte, erfolgten erste Anfragen zur Mithilfe da und dort. Neben meinem Beruf als Buchhalterin bei einer Messestand-Baufirma war ich zehn Jahre lang Vorsitzende in der Siedlungskommission der Genossenschaft Waidberg.
Mein erstes «Engagement» war im Alter zwischen 15 und 21 Jahren als Wölfliführerin bei den Pfadfindern. Schon damals gehörte mein Vater dem Quartierverein Wipkingen (QVW) an. Das hat dann auf mich abgefärbt, denn seit 2002 mache ich auch im QVW mit.

Wo liegen deine Talente?

Als «Zahlenmensch» bin ich in erster Linie buchhalterisch ehrenamtlich für verschiedene Vereine tätig. Daneben bringe ich gerne kreative Ideen in verschiedene Runden ein, aktuell zum Beispiel im Organisationskomitee des Festivals der Talente. Ich gehe gerne auf die Leute zu, knüpfe Kontakte. Freiwillig arbeiten heisst auch vermittelnd wirken. Ich erlebe dies konkret im Elternrat der Unterstufe im Schulhaus Waidhalde, wo wir als Bindeglied zwischen Schule, Kindern und Eltern aktuell die Themen Mobbing und Gewaltprävention behandeln.

Was motiviert dich, Talente zugunsten der Allgemeinheit einzusetzen?

Man lernt konsensfähig im Team arbeiten, ohne dass das Thema Geld die Hauptrolle spielt. Und: Es sind die zahlreichen Begegnungen mit Menschen im Quartier, – Kontakte, die ohne freiwilliges Engagement nicht entstehen würden. Überhaupt bekomme ich sehr vieles in ideeller Weise wieder zurück, was ich an gemeinnützigen Aktivitäten ins Quartier einbringe.

Wie steht es um die Zukunft der Freiwilligenarbeit im Quartier?

In einem lebendigen Quartier wie dem unseren wird es immer Leute geben, die sich für die Allgemeinheit einsetzen. Die Freiwilligenarbeit hat bei uns bestimmt Zukunft. Es ist schön, wie gerade junge Engagierte anpacken, wenn es zum Beispiel um die Gestaltung des Jahresprogramms des QVW geht. Freiwilligenarbeit bedeutet für mich auch, Vorbild sein für Kinder und Jugendliche. Gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit ist es wichtig, der kommenden Generation den Sinn und Nutzen von freiwilligem Engagement nahe zu bringen, um die Solidarität in der Gesellschaft zu stärken und die Lebensqualität im Quartier zu fördern.

Hast du einen Wunsch für unser Quartier?

Ja, ich hege einen – leider illusorischen – Wunsch: Ein Rosengarten, der an der Rosengarten-Strasse blüht …
In städtebaulicher und gesellschaftlicher Hinsicht darf sich Wipkingen nicht zu einem zweiten Züri-West entwickeln. Das heisst weniger in die Höhe bauen als vielmehr nach wie vor bezahlbaren Wohnraum auch für NormalbürgerInnen bereithalten. Kurz: «Wipkinge, bliib wie d'bisch!»

Interview: Markus Geiger, GZ Wipkingen

Wipkingen ist talentiert – wir zeigen es!

Flohmarkt

Letzte Gelegenheit und Ausverkauf. Zum 6. und letzten Mal veranstaltet der verein für psychoanalytische sozialarbeit (vpsz) einen Flohmarkt, dessen Erlös bedürftigen Familien in Zürich zugute kommt.

Datum: 12. Juni, Verschiebedatum: 19. Juni Ort: Garten an der Nordstrasse 183 in Wipkingen.

Wir verkaufen Kleider, Geschirr, CD's, Hörbücher, Bücher, Spielsachen, Kleinkram, Bett- und Tischwäsche und Verschiedenes aus den 20iger bis 60iger-Jahren.

Flohbeiz: Würste vom Grill, Kuchen und Getränke

Ein Sandhaufen und Platz zum Spielen gibt Musse zum Schwatzen und Schauen auch für Eltern mit kleinen Kindern. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Kontaktadresse: Ursula Leuthard, 044 261 00 89

Wenn Lernen Mühe bereitet ...

Lisa hat Mühe beim Lesen und Schreiben. Sie geht gar nicht mehr gern zur Schule und hat dauernd Bauchweh. Stefan kann sich nicht gut konzentrieren. Wichtige Prüfungen stehen bevor. Vor Aufregung kann er kaum mehr schlafen ... Das sind zwei kleine Beispiele, wann eine lerntherapeutische Begleitung sinnvoll sein kann.

Wenn sich Lernprobleme in der Persönlichkeit niederschlagen, ist Hilfe dringend angezeigt. Wieder Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu finden, ist der erste Schritt, aus Lernblockaden herauszukommen.

Die Lerntherapeutinnen M. Bieri, R.Hermann und R. Limacher begleiten in ihrem Studio an der Scheffelstrasse 20 Kinder, Jugendliche und Erwachsene – damit Lernen (wieder) gelingen kann.

Auf www.lernhilfe.ch erfahren Sie mehr.

talentiert

Sparflamme – kochen mit 15 Franken

Um den Alltag mit wenig Geld gestalten zu können, braucht es Talent, Improvisationsvermögen und viel Fantasie. Das wissen auch die Autorinnen des neuen Kochbuchs, das rund 50 Rezeptideen präsentiert, die alle für vier Personen höchstens 15 Franken kosten. Sparflamme – so heisst das von Kurt Seiler liebevoll illustrierte Büchlein – ist eine Sammlung von einfachen Alltagsrezepten, zusammengestellt von Alexandra von Albert und der Wipkingerin Rosmarie Schaub.

Im Internet wird die Sparflamme über NAP vertrieben, dem «Netzwerk Autonomer Projekte» von Rafael Koller, der mit seiner Plattform die Entstehung und Verbreitung von Medienprodukten fördert. Darüber hinaus betreibt der umtriebige Wipkinger auch die Fahrbar und das Internet-Fernsehen telewipkingen. Dort ist zu sehen, was Wipkingen bewegt: Alltagsgeschichten, Porträts und aktuell – ein Rezept aus der Sparflamme zum Nachkochen.

Mit dem TV-Bericht zum zweijährigen Jubiläum des Restaurants Nordbrücke schliesst sich der Kreis talentierter Wipkinger. Die Quereinsteiger haben sich innert Kürze als wahre Gastro-Talente bewiesen und das NB zu einem Ort gemacht, in dem sich junges Partyvolk genau so wohl fühlt wie alte Quartierkönige. Und dass im «Brüggli» das eingangs vorgestellte Kochbüchlein «Sparflamme» nicht nur angeschaut, sondern auch für 15 Franken gekauft werden kann – das passt!

Weitere Infos unter: www.nap.ch www.telewipkingen.ch oder www.nordbrücke.ch

Landenbergfest 2010

Freitag 11. Juni, Samstag 12. Juni

Genuss für Ohr und Bein, Platz für gute Gespräche, Spiele und Unterhaltung für Kinder und Jugendliche. Zudem werden kulinarische Speisen und eine Auswahl an erfrischenden, durstlöschenden und prickelnden Getränken angeboten.

Weitere Infos unter www.landenbergfest.ch

Auch dieses Jahr freuen wir uns über HelferInnen, die uns am Fest tatkräftig unterstützen.

Interessierte melden sich bei Gabriele Schaad (Tel. 044 273 50 49, ga.schaad@bluewin.ch)

Älteres Ehepaar
(60, Berater, Pianistin) möchte
Mehrfamilienhaus
in Zürich Wipkingen erwerben.

Oberste Wohnung zum Selbst-Bewohnen und zum Klavier spielen.

Bitte Angebote an:
Dr. Samuel Gerber, Rütschistr. 16
8037 Zürich, Tel. 043 534 40 74
sg@samuel-gerber.ch

Der vorliegende Veranstaltungskalender zeigt eine Auswahl der Wipkinger Quartierveranstaltungen.

Sämtliche Veranstaltungen sind als Monatskalender auf den Webseiten www.wipkingen.net und www.gz-zh.ch/17 (unter der Rubrik «unser Quartier») zu finden.

Die Veranstaltungen für das GZ Wipkingen findest du in der Agenda im «gzwipkingen» auf Seite 2.

April 2010

Donnerstag, 1. April 14.30 Uhr	**Diavortrag** Mit Samuel Haldemann Guatemala: Farbenpracht unter Vulkanen... **Veranstalter:** Altersheim Sydefädeli	**Altersheim Sydefädeli** **Mehrzwecksaal**
Sonntag, 4. April 11.30 - 14.00 Uhr	**Osterbuffet und Konzert mit "Esch-Ba-Klänge"** Vom festlichen Gericht bis zum traditionellen Osterkuchen. **Veranstalter:** Altersheim Trotte	**Altersheim Trotte**
Samstag, 10. April 14.30 Uhr	**Konzert, Karibische Klänge** Mit der Steelband Aruba **Veranstalter:** Pflegezentrum Käferberg	**Pflegezentrum Käferberg** **Bistretto Alegria**
Sonntag, 11. April 10.00 - 14.00 Uhr	**Sonntagsbrunch à discretion** Reservationen erwünscht unter Telefon 044 446 40 22 **Veranstalter:** Altersheim Sydefädeli	**Altersheim Sydefädeli** **Galerie Café**
Donnerstag, 15. April 20.00 Uhr	**Treff für Alleinerziehende** Gemeinsam mit Frauen aus Höngg **Veranstalter:** Evang. ref. Kirchgemeinde Wipkingen	**Kirche Letten**
Dienstag, 20. April 09.00 Uhr	**"Frauen vernetzen sich"** Mit der Friedenskämpferin&femin. Theologin D. Sölle **Veranstalter:** Evang. ref. Kirchgemeinde Wipkingen	**Kirche Letten**
Mittwoch, 21. April 14.00 - 17.00 Uhr	**Kinderflohmarkt** Kaufen und verkaufen von Spielsachen, Kinderkleidern etc. **Veranstalter:** Gemeinschaftszentrum Wipkingen	**GZ Wipkingen** . **Areal oder Saal**
Mittwoch, 21. April und Fr 23.4., jew. 20.00 Uhr	**egli/tsai production | "Ausgang als Ausweg"** Alle Details unter www.tanzhaus-zuerich.ch **Veranstalter:** Tanzhaus Zürich	**Tanzhaus Zürich** **Wasserwerkstr. 129**
Samstag, 24. April 14.30 Uhr	**En glatte Namittag** Mit de "Mälchstuel-Buäbä" **Veranstalter:** Pflegezentrum Käferberg	**Pflegezentrum Käferberg** **Bistretto Allegria**
Sonntag, 25. April 18.30 Uhr	**egli/tsai production | "Ausgang als Ausweg"** Alle Details unter www.tanzhaus-zuerich.ch **Veranstalter:** Tanzhaus Zürich	**Tanzhaus Zürich** **Wasserwerkstr. 129**

Mai 2010

Dienstag, 4. Mai 19.00 Uhr	**Feierabendtreff, Tauschen am Fluss** Herzliche Einladung zum Feierabendtreff **Veranstalter:** Gemeinschaftszentrum Wipkingen	**GZ Wipkingen**
Dienstag, 4. Mai 20.15 Uhr	**f l u s s s s b a r** Findet bis Ende August jeden Di und Do statt. **Veranstalter:** FilmFluss	**Badi Unterer Letten**
Mittwoch, 5. Mai 20.00 Uhr	**Cinevox Junior Company "Favourites"** Alle Details unter www.tanzhaus-zuerich.ch **Veranstalter:** Tanzhaus Zürich	**Tanzhaus Zürich** **Wasserwerkstr. 129**
Donnerstag, 6. Mai 20.15 Uhr	**f l u s s s s b a r** Findet bis Ende August jeden Di und Do statt. **Veranstalter:** FilmFluss	**Badi Unterer Letten**
Sonntag, 9. Mai 10.00 - 14.00 Uhr	**Sonntagsbrunch à discrétion mit Muttertagskonzert** Reservation erforderlich unter Telefon 044 446 40 22 **Veranstalter:** Altersheim Sydefädeli	**Altersheim Sydefädeli** **im Galerie Café**

medix gruppenpraxis

mediX Gruppenpraxis
Rotbuchstrasse 46, 8037 Zürich
Tel. 044 365 30 30, Fax 044 365 30 40
www.medix-gruppenpraxis.ch

Sprechstunde nach Vereinbarung
Die mediX Gruppenpraxis ist Mo. – Fr. 7.30 – 20.00 Uhr, Sa. von 8.00 – 11.00 Uhr geöffnet und verfügt über eine eigene 24-Stunden-Erreichbarkeit. Rund um die Uhr.

Dr. med. Annette Asche-Fisch, Hautärztin FMH
Dr. med. Sabine Braunschweig, Kinder- und Jugendmedizin FMH
Dr. med. Martin Büchi, Herzkrankheiten FMH
Dr. med. Simone Erni, Allgemeinmedizin FMH
Dr. med. Anna Fierz, Augenärztin FMH
Dr. med. Petra Jacot, Allgemeinmedizin FMH
Dr. med. Joo Ok Fürst, Hautärztin FMH
Med. prakt. Nicole Landolt, Gynäkologie FMH
Dr. med. Kristin Hensel, Gynäkologie FMH
Dr. med. Brigitte Hostettler, Gynäkologie FMH
Dr. med. Felix Huber, Allgemeinmedizin FMH
Dr. med. Christian Marti, Innere Medizin
Dr. med. Hana Sajdl, Phys. Therapie, Rehabilitation FMH
PD Dr. med. Claudia Steurer-Stey, Lungenkrankheiten FMH
Dr. med. Rolf A. Solèr, Kinder- Jugend- und Tropenmedizin FMH
Dr. med. Marco Vecellio, Allgemeinmedizin FMH
Dr. med. Sabitha Vilan, Allgemeinmedizin FMH
Dr. med. Andreina Weil, Kinder- und Jugendmedizin FMH

Samstag, 15. Mai 14.30 Uhr	**Gesang über den Frühling** Mit Kinderchor Mosnang. **Veranstalter:** Pflegezentrum Käferberg	**Pflegezentrum Käferberg Bistretto Allegria**
Dienstag, 18. Mai 09.00 Uhr	**"Frauen vernetzen sich"** Mit Heidi Hofer - Schweingruber **Veranstalter:** Evang.-ref. Kirchgemeinde Wipkingen	**Kirche Letten**
Freitag, 28. Mai & Sa, 29. 5. jew. 20.00 Uhr	**Nadja Fadjia & Simone Truong | Fluxtendu** Alle Details unter www.tanzhaus-zuerich.ch **Veranstalter:** Tanzhaus Zürich	**Tanzhaus Zürich Wasserwerkstr. 129**
Samstag, 29. Mai und So, 30. Mai	**Schmuckbörse** Details siehe auch Seite 4 und unter www.gz-zh.ch/17 **Veranstalter:** Gemeinschaftszentrum Wipkingen	**GZ Wipkingen**
Sonntag, 30. Mai 10.00 Uhr	**Musik-Gottesdienst** Zum 20-jährigen Jubiläum von S. Philipp. **Veranstalter:** Evang. -ref. Kirchgemeinde Wipkingen	**Kirche Wipkingen**

Juni 2010

Mittwoch, 2. Juni 19.00 Uhr	**Feierabendtreff, Tauschen am Fluss** Herzliche Einladung zum Feierabendtreff **Veranstalter:** Gemeinschaftszentrum Wipkingen	**GZ Wipkingen**
Donnerstag, 3. Juni 20.15 Uhr	**f l u s s s s b a r** Findet bis Ende August jeden Di und Do statt. **Veranstalter:** FilmFluss	**Badi Unterer Letten**
Sonntag, 6. Juni 10.00 - 14.00 Uhr	**Sonntagsbrunch à discrétion** Reservation erwünscht unter Telefon 044 446 40 22 **Veranstalter:** Altersheim Sydefädeli	**Altersheim Sydefädeli**
Freitag, 11. Juni und Samstag, 12. Juni	**Landenbergfest** Ein Fest für die ganze Familie. **Veranstalter:** Verein Landenbergfest	**Landenbergpark**
Dienstag, 15. Juni 09.00 Uhr	**"Frauen vernetzen sich"** Mit Dr. H. Witzig **Veranstalter:** Evang. ref. Kirchgemeinde Wipkingen	**Kirche Letten**
Samstag, 19. Juni 14.30 Uhr	**Volkstänze** Mit der Trachtengruppe Richterswil **Veranstalter:** Pflegezentrum Käferberg	**Pflegezentrum Käferberg Bistretto Allegria**
Mittwoch, 23. Juni 14.00 - 17.00 Uhr	**Kinderflohmarkt** Kaufen und verkaufen von Spielsachen, Kinderkleidern etc. **Veranstalter:** Gemeinschaftszentrum Wipkingen	**GZ Wipkingen** . **Areal oder Saal**
Freitag, 25. Juni 17.00 - 20.00 Uhr	**Turm-Apéro** Für alle Interessierten **Veranstalter:** Evang.ref. Kirchgemeinde Wipkingen	**Turm Kirchgemeindehaus**
Samstag, 26. Juni 12.00 - 16.00 Uhr	**Sommerfest** **Veranstalter:** Altersheim Trotte	**Altersheim Trotte**
Samstag, 26. Juni 14.00 - 02.00 Uhr	**Festival der Talente** Weitere Informationen unter www.gz-zh.ch/17 **Veranstalter:** Gemeinschaftszentrum Wipkingen	**GZ Wipkingen**

Billette und Abos für Tram, Bahn und Bus
Bahnarrangements, Städte- und Gruppenreisen
Wir gestalten aus Ihren Wünschen Ihre Reise.

Bahnhofreisebüro Wipkingen AG

Dammstrasse 54
8037 Zürich
Tel. 044 440 47 21
Fax 044 440 47 22
info@bahnhofreisebuero.ch
www.bahnhofreisebuero.ch

madina bokoum
der andere weg

shiatsu
psychologische beratung
ernährung nach den 5 elementen

röschibachstrasse 71
044 272 27 06
8037 zürich
www.derandereweg.ch

Delikatessen Metzgerei
Wipkingen

Roberto Colagiero
Rotbuchstrasse 68
8037 Zürich

Partyservice
Takeaway
Hauslieferdienst

Tel./Fax 044 361 70 70
Mobile 076 383 23 09
www.delikatessen-wipkingen.ch
info@delikatessen-wipkingen.ch

Möchtest du deine Veranstaltungen im Quartierkalender publizieren?
Kontaktadresse:
InfoWIP, GZ Wipkingen
Breitensteinstrasse 19 a
8037 Zürich
Tel. 044 276 82 80
Fax 044 271 98 60
gz-wipkingen@gz-zh.ch